

PUBLIC MATTERS

ZEITGENÖSSISCHE KUNST IM BELVEDERE-GARTEN

13. Mai bis 1. Oktober 2023



Goshka Macuga, "I could have gone on flying through space forever but I have always loved a window, especially an open one.", 2023
 Courtesy Goshka Macuga, Andrew Kreps Gallery, New York, Kate MacGarry Gallery, London, Galerie Rüdiger Schöttle, München
 Foto: Johannes Stoll / Belvedere, Vienna

Kunst – eine öffentliche Angelegenheit? Mit einem großen, frei zugänglichen Skulpturenprojekt rückt das Belvedere zeitgenössische Kunst in den Fokus seines Jubiläums 2023.

Stella Rollig, Generaldirektorin: *Es ist das ambitionierteste Projekt dieses Jubiläumsjahres: Ganz im Geist ihrer ursprünglichen Widmung werden die Gartenanlagen des Belvedere mit Kunst durchsetzt – radikal zeitgenössisch, überraschend, ortsbezogen. Die Künstler*innen der Gegenwart schärfen unseren Blick auf die Geschichte.*

Seit ihrer Öffnung für die Allgemeinheit in den 1780er-Jahren werden die Gärten des Belvedere intensiv als Orte der Erholung und der Gemeinschaftlichkeit genutzt. Dass sie selbstverständlich auch Orte der Kunst sind, wird durch *Public Matters* verstärkt in den Blick gerückt. Arbeiten von 33 lokalen und internationalen zeitgenössischen Künstler*innen verbinden alle Gartenanlagen des Museums – vom Ehrenhof des Unteren Belvedere und vom Kammergarten über die großen barocken Gärten des Oberen

Belvedere bis hin zum modernistischen Skulpturengarten des Belvedere 21 – und machen diese als gewachsenes Ensemble wahrnehmbar.

Ortsspezifisch entwickelte wie auch bereits bestehende Kunstwerke spiegeln das gesamte Spektrum dessen wider, was Skulptur heute sein kann: Performative, installative, prozess- und zeitbasierte Arbeiten stehen neben Skulpturen klassischer Prägung und unterstreichen damit auch den erweiterten Skulpturenbegriff, auf den sich diese Ausstellung bezieht. Die Einbettung der unterschiedlichen künstlerischen Positionen in das historische Setting des Belvedere-Gartens eröffnet zudem neue, kritische Perspektiven auf öffentliche Darstellungsformen von Macht und Repräsentation im Wandel der Zeit. Besonders anschaulich werden diese durch Bezüge einzelner Werke auf historische bauliche und funktionale Elemente im Garten vermittelt. Kunst, so zeigen die verschiedenen Arbeiten eindrücklich, reflektiert immer die gesellschaftlichen Verhältnisse der Zeit, in der sie entsteht.

Die Teilhabe an Kunst und ihre individuelle Erfahrbarkeit sind dabei zentrale Aspekte. Durch den kostenfreien Zutritt wird dies noch unterstrichen: Die Besucher*innen können selbst entscheiden, wann, wie oft und in welcher Form und Intensität sie sich mit den ausgestellten Arbeiten auseinandersetzen.

Luisa Ziaja, Chefkuratorin: *Der Titel Public Matters referiert gleichermaßen auf Angelegenheiten von öffentlichem Belang wie auch auf die gesellschaftliche Bedeutung von Öffentlichkeit. Beide Lesarten sind in der Ausstellung präsent: So adressieren die Arbeiten relevante Themen unserer Gegenwart, wie Ökologie, Migration, Geschlechterfragen oder auch Weltentwürfe. Im Zusammenspiel des historischen Bestandes und zeitgenössischer Setzungen wird mit und durch die Kunst ein Ort der Verhandlung und damit letztlich auch Öffentlichkeit hergestellt.*

Neben prominenten Positionen wie Louise Bourgeois, VALIE EXPORT, Dan Graham, Thomas Houseago, Brigitte Kowanz, Hans Op de Beeck, Kara Walker, Lois Weinberger, Lawrence Weiner, Franz West und Fritz Wotruba werden in der Ausstellung neue ortsspezifische Arbeiten von Verena Dengler, Thomas Geiger, Iman Issa, Kapwani Kiwanga, Goshka Macuga, Toni Schmale und Kateřina Šedá präsentiert. Die Auswahl wird vervollständigt durch hochkarätige Werke aus der Sammlung und bestehende Arbeiten von Thomas Baumann, Renate Bertlmann, Carola Dertnig, Fria Elfen & Wil Frenken, Roland Goeschl, Alfred Hrdlicka, Anna Jermolaewa & Manfred Grübl, Hans Kupelwieser, Marko Lulić, Ingeborg G. Pluhar, Maruša Sagadin, Socratis Socratous und Heimo Zobernig.

Das Belvedere bedankt sich sehr herzlich für Unterstützung und gute Zusammenarbeit bei den Bundesgärten, der Burghauptmannschaft und dem Bundesdenkmalamt.

Eine umfangreiche Publikation mit Essays und Texten zu den gezeigten Werken begleitet das Projekt.

KATALOG

Public Matters. Zeitgenössische Kunst im Belvedere-Garten

Herausgeberinnen: Stella Rollig, Luisa Ziaja

Autor*innen: Marta Czyż / Joanna Warsza, Christiane Erharter, Miroslav Halák, Sergey Harutoonian, Sabine Knierbein / Alexandra Ullmann, Axel Köhne, Andrea Kopranovic, Georg Lechner, Stella Rollig, Claudia Slanar, Mechtild Widrich, Luisa Ziaja

Grafikdesign: Willi Schmid

Verlag der Buchhandlung Walther & Franz König

ca. 240 Seiten, ca. 115 Abbildungen

Format: 24 × 16 cm

Ausstattung: Softcover mit Klappen, japanische Bindung, Neonfarbe

Deutsch & Englisch in einem Band

Verkaufspreis: EUR 29,80

ISBN: 978-3-903327-48-1

WERKLISTE

Thomas Baumann, *WAK*, 2008/20

Renate Bertlmann, *Amo Ergo Sum*, 2019

Louise Bourgeois, *SPIDER*, 1996

Verena Dengler, *Die Krönung der Hyazintha*, 13. Mai 2023, 2023 (Performance)

Carola Dertnig, *Feldenkreis_F2_002 extended*, 2023

Fria Elfen & Wil Frenken, *Sandspiele*, 1973/2023

VALIE EXPORT, *Die Doppelgängerin*, 2010

Thomas Geiger, *Bust Talks*, 2023 (Performance)

Roland Goeschl, *Säulenformation*, um 1979

Dan Graham, *Round and Around*, 2019

Thomas Houseago, *Daadist*, 2018

Thomas Houseago, *Lechuza*, 2020

Alfred Hrdlicka, *Johannes der Täufer*, 1972–86

Iman Issa, *Heritage Studies #47 (Sand piece)*, 2023

Iman Issa, *Heritage Studies #46 (Stick – needle)*, 2023

Iman Issa, *Heritage Studies #45 (Open ring)*, 2023

Iman Issa, *Heritage Studies #44 (Pole bended, plinth)*, 2023

Iman Issa, *Heritage Studies #43 (Plate 3 with roll-bended part to the ground)*, 2023

Iman Issa, *Heritage Studies #42 (Plate 2 with roll-bended part)*, 2023

Iman Issa, *Heritage Studies #41 (Plate 1 – flat)*, 2023

Anna Jermolaewa & Manfred Grübl, *Halbmast*, 2022

Kapwani Kiwanga, *The Worlds We Tell: Nammu, Ki and An*, 2023

Brigitte Kowanz, *Meaning Code*, 2007

Hans Kupelwieser, *e 14/1 sculptor*, 2014

Marko Lulić, *Museum of Revolution*, 2009

Goshka Macuga, *"I could have gone on flying through space forever but I have always loved a window, especially an open one."*, 2023

Hans Op de Beeck, *The Horseman*, 2020

Ingeborg G. Pluhar, *Schrägstehende Figur*, 1965

Maruša Sagadin, *B-Girls, Go!*, 2018

Toni Schmale, *gefähr*innen*, 2023

Kateřina ředá, *Come Closer!*, 2023 (Performance)

Socratis Socratous, *Thank God I'm getting on a boat*, 2017

Kara Walker, *Invasive Species (to be placed in your native garden)*, 2017

Lois Weinberger, *Wild Cube*, 2011

Lois Weinberger, *Wegrandhaus*, 2019/21

Lawrence Weiner, *HUNG BY A THREAD / AN EINEM FADEN HÄNGEND*, 2008/23

Lawrence Weiner, *TIED AT THE END / VERSCHNÜRT AM ENDE*, 2008/23

Lawrence Weiner, *BOUNCED ALONG / WEITER GETIPPT*, 2008/23

Lawrence Weiner, *KICKED OUT / RAUS GETRETEN*, 2008/23

Lawrence Weiner, *THROWN AWAY / WEGGEWORFEN*, 2008/23

Franz West, *Lips*, 2012

Fritz Wotruba, *Figurenrelief*, 1958

Heimo Zobernig, *Ohne Titel*, 2013

PROGRAMM

Führungen

Termine, Infos und Tickets: belvedere.at/programm

Neben öffentlichen Führungen zu *Public Matters* an allen drei Standorten finden in den Gärten des Unteren und des Oberen Belvedere Führungen mit Landschaftsarchitektin Maria Auböck und Gartenhistorikerin Eva Berger statt.

Frühlingsfest

Samstag, 13., & Sonntag, 14. Mai, 9–18 Uhr

Das Belvedere lädt am 13. und 14. Mai zum Frühlingsfest – bei freiem Eintritt! An allen drei Museumsstandorten und in der barocken Parkanlage werden 300 Jahre Belvedere gefeiert. Die Museen des Belvedere können zu den regulären Öffnungszeiten erkundet werden – der Eintritt ist kostenlos. Besucher*innen erwartet eine umfangreiche Vermittlung mit inklusivem Programm im Unteren Belvedere und im Belvedere 21 sowie kostenlose Smartify-Audiotouren im Oberen Belvedere. Darüber hinaus finden Führungen zur historischen Gartenanlage und zur Skulpturenausstellung *Public Matters* im Park des Belvedere statt. Der Garten beim Oberen Belvedere wird anlässlich des Frühlingsfests zum Raum für künstlerische Performances von Kateřina Šedá (13. und 14. Mai, 10–18 Uhr), Thomas Geiger (13. Mai, 16 Uhr) und Verena Dengler (13. Mai, 17 Uhr). Eine einmalige Gelegenheit stellen auch die Rundgänge durch die sonst für Besucher*innen nicht zugängliche Schlosskapelle des Oberen Belvedere dar. Für Kinder und Familien gibt es spannende Kreativstationen im Bereich der ehemaligen Menagerie. Ein eigenes Sonderpostamt bereichert das Frühlingsfest zusätzlich. Das Café im Oberen Belvedere lockt an beiden Tagen mit einem großen Gastbereich im Freien. An der Nordseite des Oberen Belvedere bieten Foodtrucks kleine Speisen und Getränke an. Am Sonntag findet auf der Skulptur *B-Girls, Go!* von Marusa Sagadin ein Open Mic zum Thema Zukunft mit Schudini The Sensitive (14. Mai, 13–14.30 Uhr) sowie einem Hip-Hop Konzert von IZRAA & Bahia Dahab (14. Mai, 17 Uhr) statt.

Freier Eintritt zu den regulären Öffnungszeiten

Kateřina Šedá. *Come Closer!*

Samstag, 13. Mai, 10–18 Uhr

Sonntag, 14. Mai, 10–18 Uhr

Garten Oberes Belvedere

Bei der zweitägigen Aktion von Kateřina Šedá werden Museumsmitarbeiter*innen selbst zu Kunstwerken. Die tschechische Künstlerin arbeitet mit lebenden Skulpturen und Publikumsbeteiligung. Unterstützt vom Tschechischen Zentrum Wien

Thomas Geiger. *Bust Talks*

Wie in einer Talkshow befragt Thomas Geiger in seinen *Bust Talks* historische Denkmäler zu aktuellen Themen. Zusätzlich finden *Public Matters*-Führungen vor den Performances statt.

SPHINX

Samstag, 13. Mai, 16 Uhr, Dienstag, 23. & 30. Mai, 17 Uhr
Garten Oberes Belvedere

ATLAS

Mittwoch, 12. & 19. Juli, Dienstag, 25. Juli, 17 Uhr
Garten Unteres Belvedere

DOKTOR

Mittwoch, 13., 20. & 27. September, 17 Uhr
Schweizergarten

Verena Dengler. *Die Krönung der Hyazintha, 13. Mai 2023*

Samstag, 13. Mai, 17 Uhr
Garten Oberes Belvedere

Eine musikalische Performance zum Staatsvertrag 1955

Fria Elfen und Wil Frenken. *Sandspiele*

Freitag, 30. Juni – Donnerstag, 31. August
Tiefhof Belvedere 21

Die beiden Künstler*innen entwickelten in den 1970er-Jahren eine Aktion, die für *Public Matters* von Fria Elfen neu aktiviert wird: Besucher*innen jeden Alters sind eingeladen, im Sand zu spielen.

Soziale Skulptur

Freitag, 29. September, & Samstag, 30. September
Belvedere 21

Die gesellschaftspolitische Dimension eines erweiterten Skulpturenbegriffs steht im Mittelpunkt des Public Program zum Abschluss der Ausstellung.

Alle Veranstaltungen und Tickets unter belvedere.at/programm

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Ausstellungstitel	<i>Public Matters. Zeitgenössische Kunst im Belvedere-Garten</i>
Kurator*innen	Christiane Erharter, Georg Lechner, Sergey Harutoonian, Axel Köhne, Claudia Slanar, Luisa Ziaja
Assistenzkurator*innen	Miroslav Halák, Andrea Kopranovic
Dauer	13. Mai bis 1. Oktober 2023
Ort	Alle Gartenanlagen des Belvedere – vom Ehrenhof des Unteren Belvedere und vom Kammergarten über die Gärten des Oberen Belvedere bis zum Skulpturengarten des Belvedere 21
Öffnungszeiten Schlossgarten	Montag bis Sonntag 7 bis 19 Uhr
Tickets	Eintritt frei
Web	belvedere.at facebook.com/belvedere twitter.com/belvedere instagram.com/belvedere #PublicMatters
Pressekontakt	Irene Jäger T +43 664 800 141 185 i.jaeger@belvedere.at

Weitere Informationen und Pressebilder zur Ausstellung stehen unter [belvedere.at/presse](https://www.belvedere.at/presse) zum Download bereit.